



HYGIENE - & VERHALTENSREGELN

für das Bogentraining in der Halle

Zutritt zur Sportstätte	<p>Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Sportstätte aufhalten. Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die jeweilige Sportstätte nicht betreten und sollte telefonisch bzw. per Mail einen Arzt/eine Ärztin kontaktieren. Ausnahmen sind nur für Personen mit bekannten Grunderkrankungen wie bspw. Asthma zulässig. Beim Betreten und Verlassen der Turnhalle und innerhalb von geschlossenen Räumlichkeiten ist grundsätzlich eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, ausgenommen bei der Sportausübung.</p>
Dokumentation	<p>Damit im Falle einer Infektion die Infektionsketten zurückverfolgt werden können, wird die Anwesenheit aller Teilnehmer einer Trainingsmaßnahme dokumentiert.</p>
Mindestabstand	<p>Der Mindestabstand von 1,5 m ist in jedem Fall sicherzustellen. Dies betrifft auch Zu- und Abgang von der Trainingsstätte und nach Möglichkeit auch beim Aufbau des Pfeilfangnetzes und der Scheiben, und an der Schießlinie.</p>
Hygienevorschriften	<p>Beachten Sie bitte unbedingt alle mittlerweile hinlänglich bekannten allgemeinen Vorschriften zur Hygiene (Händewaschen, Niesen/Husten in Armbeuge, etc.). Ohne aktive sportliche Teilnahme am Training ist ein Mund-Nase-Schutz vorgeschrieben.</p>
Körperkontakt	<p>Körperkontakt hat zu unterbleiben: kein Handshake, kein Abklatschen oder andere Begrüßungsrituale vor, während und nach dem Training. Ein Körperkontakt findet auch nicht zwischen Trainer und Schützen statt.</p>
Desinfektion und Reinigung	<p>Die Abteilungsausrüstungen werden nach jeder Trainingseinheit gereinigt. Desinfektionsmittel steht den Teilnehmern an einer zentralen Stelle zur Verfügung. Trainer und Schützen waschen sich vor und nach dem Aufbau des Pfeilfangnetzes und der Scheiben die Hände.</p>
Trainingsbetrieb und Räumlichkeiten	<p>Die Trainingsstätte darf nur zu Trainingszwecken genutzt werden. Ein Aufenthalt zu anderen Zwecken ist ebenso untersagt wie der Zugang für andere Personen (Zuschauer, Eltern). Die Nutzung von Umkleiden und Duschen kann nur im Einklang mit ministeriellen bzw. behördlichen Vorgaben erfolgen. Toiletten müssen geöffnet sein und über ausreichende Möglichkeiten zum Händewaschen – Seifenspender für Flüssigseife und Einmalhandtücher – verfügen. Es darf sich jeweils nur eine Person in den Sanitärräumen aufhalten. Der Trainingsraum wird regelmäßig gut durchgelüftet (Lüftungsanlage)</p>
Trainingsgruppe	<p>Es dürfen nur so viele Personen eine Trainingsstätte nutzen, dass alle Maßnahmen bzgl. Abstandsregelung, Raumgröße und Lüftung eingehalten werden können. Dabei werden alle Anwesenden (Trainer, Schützen) mitgezählt.</p>
Verzicht auf Routinen	<p>Um das Durchtauschen von gemeinsam genutzten Materialien zu vermeiden soll bitte jeder Schütze ein eigenes Theraband für das Aufwärmtraining mitbringen. Es werden vorerst keine Bänder vom Verein ausgegeben. Jeder Schütze zieht nur seine eigenen Pfeile an der Scheibe. Kontakt zu „fremden“ Ausrüstungen ist zu unterlassen.</p>